

CLL-Panel

Genetik und Klinik

Die chronisch lymphatische Leukämie (CLL) gehört zu den Non-Hodgkin-Lymphomen. Aufgrund des leukämischen Verlaufs der Erkrankung (massive Vermehrung reifer, kleinzelliger B-Lymphozyten) wird sie zu den Leukämien gezählt. Bei dieser Erkrankung häufig vorkommende Aberrationen sind 11q- (ATM-Gen), 13q- und 17p- (TP53-Gen) Deletionen sowie die Trisomie 12. Mikrodeletionen in der Region 13q14 sind mit der begrenzten Auflösung der Chromosomenanalyse nicht erkennbar, können jedoch mit FISH erfasst werden. Im Rahmen von Studien konnten diesen Aberrationen verschiedene prognostische Bedeutungen zugeordnet werden.

Dienstleistung

Auftrag: -6q
-ATM
IGH-CCND1
+12
-13q14
-TP53

Fachbereich: Hämato-Onkologie

Methode: FISH

Gen(e): -

Untersuchungsmaterial

Probe: Knochenmark

Probengefäss: Heparin-Röhrchen

Menge: 5 ml

Praktische Informationen

Zustellung: Postexpress oder Veloblitz (Stadt Zürich)

Dauer: 7 Tage

Preis (TP): 1851

Bemerkung: -